

# Perspektive in der Pflege

Agentur für Arbeit lädt zu Kennenlernmaßnahme ein / Bedarf an Pflegekräften wächst

**NORTHEIM/GÖTTINGEN** (rgy) – Der Bedarf an Fachkräften in der Pflege ist hoch. Im Landkreis Northeim kommen auf eine examinierte Fachkraft in der Altenpflege 1,5 bis zwei Stellen, erklärt Frank Hartmann Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit in Northeim.

Aufgrund des wachsenden Bedarfs an Fachkräften im Pflegebereich wirbt die Arbeitsagentur bei Erwachsenen für eine abschlussorientierte Weiterbildung und möchte auch Lebensältere ermutigen, eine Ausbildung in diesem Bereich zu absolvieren.

Petra Schoke hat sich mit 48 Jahren dazu entschlossen, eine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin im Senioren- und Pflegeheim Weighardt in Northeim zu beginnen. „Ich hatte erst gar nicht erwartet, dass ich das noch machen kann“, berichtet Schoke und freut sich, dass zwischen Bewerbung, Praktikum und Ausbildungsantritt nur wenige Wochen vergingen. „Wir haben gute Erfahrungen mit älteren Auszubildenden und Umschülern gemacht“, berichten ihre Chefs Lydia und Frank Weighardt. Sie weisen darauf hin, dass die Aus-

bildung zwischen einem und drei Jahren dauern kann, je nach Vorkenntnissen des Bewerbers.

Die Agentur für Arbeit möchte nun mehr Menschen motivieren, sich für Pflegeberufe zu interessieren. „Viele haben aber zunächst Vorbehalte, deshalb bieten wir nun eine vierwöchige Kennenlernmaßnahme für Pflegeberufe an“, erklärt Christine Gudd, Pressesprecherin der Arbeitsagentur Göttingen. Gemeinsam mit Bildungsträgern der Region bietet die Arbeitsagentur ein Orientierungsangebot an, das erste Einblicke in das Arbeitsfeld Pflege ermöglicht. Die Maßnahme setzt sich aus einem Theorie- und einem Praktikumsteil in einer Pflegeeinrichtung zusammen. Auf der Basis dieser Eindrücke sollte es den Interessierten dann möglich sein, sich bewusst für oder gegen eine Weiterbildung im Pflegebereich zu entscheiden. Der theoretische Teil findet in Göttingen statt, der praktische dann im Wohngebiet der Teilnehmer.

Verschiedene Bildungsträger wie die Johanniter-Unfallhilfe sowie Arbeit und Leben laden für Montag, 17. März, um 10.30 Uhr in das Berufsinformationszentrum der Göttinger

Arbeitsagentur, Bahnhofstraße 5, ein, um die entsprechenden Bildungsangebote vorzustellen. Um Anmeldung wird im BIZ unter 0551/520670 oder per E-Mail an [goettingen.biz@arbeitsagentur.de](mailto:goettingen.biz@arbeitsagentur.de) gebeten. Um Arbeitssuchenden nachhaltige berufliche Perspektiven zu eröffnen, legt die Arbeitsagentur

einen deutlichen Schwerpunkt im Bereich der Fördermaßnahme auf die abschlussorientierte Weiterbildung zum examinierten Altenpfleger sowie zum Gesundheits- und Krankenpfleger. „Wir hoffen, dass auch viele aus dem Landkreis Northeim die neue Kennenlernmaßnahme nutzen“, betont Hartmann.



*Wiedereinstieg in den Beruf: Petra Schoke (48) macht noch eine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin. Hier demonstriert sie (rechts) mit ihrer Chefin Lydia Weighardt, wie moderne Hilfsmittel den Arbeitsalltag erleichtern.*

*Foto: Gerhardy*

**Verstärkung für die Systembetreuung gesucht.**

Sie haben Grundkenntnisse in PHP und SQL? Einarbeitung erfolgt. 450,- € oder Teilzeit.

**Tel.: 0 53 82 - 408 99-0**

**Aushilfe für Gastronomiebetrieb gesucht,**

Raum Katlenburg-Lindau

**Tel. 05552-1284 ab 19 Uhr**